

LEBRING
ST. MARGARETHEN

Ausgabe 2 / April 2022

www.lebring-st-margarethen.gv.at

GEMEINDE AKTUELL

Nachrichten für Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf



15

23. April - der
große steirische
Frühjahrsputz



25

Gemeinsam
wachsen - gesunder
Kindergarten



26

19. Mai - Hermann
Tödting & A gentle
Conversation



Ein frohes Osterfest 2022

... wünschen Bürgermeister ÖKR Franz Labugger,
Vizebürgermeister OSR Johann Kießner-Haiden und
Gemeindekassier Ing. Stefan Sturm sowie
alle Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeiter/innen
der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen.



ÖkR Franz Labugger
Ihr Bürgermeister

Impressum

Bürgerservice

Mo, 08.00 – 18.00 Uhr
Di-Do, 08.00 – 12.00 Uhr
Technische Servicehotline für
Wasserversorgung/Kanalsystem
Tel.: 0664 85 70 355

Herausgeber

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Tel.: 03182 24 71 0
E-Mail:
info@lebring-st-margarethen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
und Bürgerbeteiligung, Kultur- und
Vereinswesen, Fremdenverkehr
und Ortsbildpflege

Eigentümer, Verleger, Redaktion

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

Layout / Druck

Werbeagentur HuK
Margarethenstraße 24
8403 Lebring

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

So, 15. Mai 2022

Nächster Erscheinungstermin

Do, 2. Juni 2022



WERTE BEVÖLKERUNG von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf!



NEUBAU GRAZERSTRASSE 21

Am 22. November 2021 erfolgte der Spatenstich für den Neubau eines weiteren Kindergartens und einer weiteren Kinderkrippe im südlichen Bereich der Volksschule. Die Bauarbeiten durch die Firma Ing. Vollmann sind im Gange und erfolgen genau nach Zeitplan. In naher Zukunft werden die Rohbauarbeiten fertiggestellt.



Neue Mitarbeiterin



IN DER MARKTGEMEINDE
LEBRING-ST. MARGARETHEN

Im Pflichtschulbereich fehlt es sehr oft an Unterstützungspersonal im administrativen Bereich. Das führt vielfach dazu, dass Schulleitungen viel Zeit und Ressourcen für Verwaltungsarbeit aufwenden. Zur Entlastung hat sich in jüngster Vergangenheit bereits sowohl im Bund als auch in einzelnen Ländern der Einsatz professioneller administrativer Assistenz bewährt. Da auch die Schulleiterinnen unserer Pflichtschulen (Volksschule und Mittelschule) einen enorm hohen Verwaltungsaufwand haben, wurde Christa Knopp als Assistentin zur Unterstützung der beiden Schulleiterinnen aufgenommen. Ich wünsche ihr alles Gute sowie viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich.



KlimaTicket

STIERMARK – KOSTENLOSER VERLEIH

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen hat die ÖBB-Monatskarten mit 1. April 2022 auf KlimaTickets umgestellt. Diese gelten nun für alle Züge, Busse und Straßenbahnen im gesamten Verkehrsverbund Steiermark. Damit soll ein Anreiz zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs geschaffen werden – probieren Sie es aus!

Die KlimaTickets können im Marktgemeindeamt unter 03182 2471 von Gemeindebürgern reserviert werden. Folgende Richtlinien gelten für den Verleih:

- 1 Ticket für einen Tag pro Woche pro Haushalt
- Abholung Mo – Do ab 08.00 Uhr im Marktgemeindeamt
- Abholung Fr – So ab 07.00 Uhr bei der OIL! Tankstelle
- Rückgabe am selben Tag (Postkasten / Tankstelle)

Die KlimaTickets werden aufgrund der großen Nachfrage ausnahmslos tageweise vergeben, damit so viele Bürger/innen wie möglich die Tickets nutzen können.



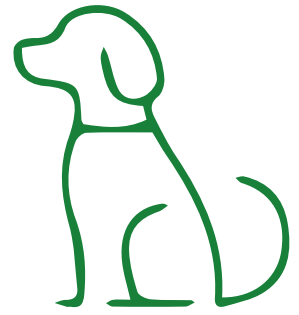
Ukraine-Spende

Unzählige Menschen verlieren ihr Leben oder werden verletzt. Hunderttausende Menschen sind auf der Flucht. Angesichts dieser schrecklichen Lage in der Ukraine hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 2. März 2022 über meinen Antrag eine Spende in der Höhe von € 5.000,- beschlossen. Die Menschen in der Ukraine benötigen jetzt dringend unsere Hilfe.

Verkehrsberuhigung

BUNDESSTRASSE 67

Im Sinne der Verkehrssicherheit und der damit verbundenen, deutlichen Verkehrsberuhigung ist im südlichen Bereich der Firma Gady die Errichtung eines Kreisverkehrs angedacht. Mit den vorbereitenden Planungsarbeiten wird im Frühjahr begonnen.



HUND – MELDEPFLICHT

Alle Hundehalter/innen sind aufgrund des Tierschutzgesetzes verpflichtet, ihren Hund zu chippen und in ihrer Hauptwohnsitzgemeinde anzumelden.

Aufgrund des Hundeabgabegesetzes, § 11, Abs. 1 und 2, sind folgende Unterlagen für die Meldung vorzulegen:

- Name, Hauptwohnsitz und Geburtsdatum des Halters/der Halterin
- Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum (zumindest Geburtsjahr) des Hundes
- Microchipnummer des Hundes
- Haftpflichtversicherung
- Hundekundennachweis: Wer einen Hund anschafft und das Halten von Hunden über einen Zeitraum von durchgehend 5 Jahren nicht nachweisen kann, hat gemäß Steiermärkischen Landes sicherheitsgesetz die erforderliche Sachkunde durch den „Hundekundennachweis“ zu erbringen. Die Kurse werden in der BH Leibnitz angeboten. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, muss die doppelte Hundeabgabe bezahlt werden.

Die erforderlichen Daten sind im Hundepass enthalten – zur Anmeldung einfach mitnehmen!





VERORDNUNG DER BEZIRKSHAUPT- MANNSCHAFT LEIBNITZ

MIT DER DAS
ENTZÜNDEN VON
FEUER UND RAUCHEN
IM WALD IN ZEITEN
BESONDERER
BRANDGEFAHR
VERBOTEN WIRD

Aufgrund des § 41 Abs. 1 Forst-
gesetz 1975, BGBl. Nr. 440,
i.d.F. BGBl. I Nr. 56/2016,
wird verordnet:

§1

Zur Hintanhaltung von Wald-
bränden ist im gesamten Ver-
waltungsbezirk **LEIBNITZ** das
**Entzünden von Feuer und das
Rauchen im Wald und in Waldnähe**
(Gefährdungsbereich) für
jedermann verboten.

§2

Zuwiderhandlungen gegen dieses
Verbot stellen Verwaltungsüber-
tretungen nach § 174 Abs. 1 lit. a
Ziff. 17 Forstgesetz dar.

§3

Diese Verordnung tritt mit dem
der Kundmachung folgenden Tag
in Kraft und mit **31. Oktober 2022**
außer Kraft.

Generationenprojekt

DIGITALE MEDIEN 1X1

Digitalisierung bestimmt in der heutigen Zeit den Großteil unseres Handelns. Im Rahmen von Generationencafés bietet die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gemeinsam mit dem Regionalmanagement Südweststeiermark allen Bürgerinnen und Bürgern ab 50 Jahren die Möglichkeit, spielerisch am digitalen Leben sicher teilzunehmen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der Anzeige auf der rechten Seite. Bitte unbedingt vormerken: Das erste Generationencafé findet am 8. Juni 2022 in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr im Marktgemeindeamt statt!

Volksbegehren

EINTRAGUNGSVERFAHREN FÜR
7 VOLKSBEGEHREN



- *Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren*
- *Arbeitslosengeld RAUF!*
- *NEIN zur Impfpflicht*
- *Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!*
- *Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!*
- *Stoppt Lebdntier-Transportqual*
- *Mental Health Jugendvolksbegehren*

Unterschriften in die Eintragungslisten können an nebenstehend angeführten Tagen und zu den angeführten Zeiten im Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen, Grazerstraße 1, vorgenommen werden.

BITTE BEACHTEN: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **KEINE** Eintragung mehr vornehmen, da die Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

ONLINE können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09.05.2022), 20.00 Uhr, durchführen.

STIMMBERECHTIGT IST, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat und die österr. Staatsbürgerschaft besitzt, nach Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht besteht – und zum **Stichtag 28.03.2022** in der Wähler-evidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

NÄHERE INFORMATIONEN zum Text bzw. Begründung der Volksbegehren erhalten Sie im Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen oder auf unserer Homepage unter Bürgerinformation www.lebring-st-margarethen.gv.at

**02. – 09. Mai
2022**

ÖFFNUNGS-
ZEITEN:

Mo, 02.05.2022
08.00 – 20.00 Uhr

Di, 03.05.2022
08.00 – 16.00 Uhr

Mi, 04.05.2022
08.00 – 16.00 Uhr

Do, 05.05.2022
08.00 – 16.00 Uhr

Fr, 06.05.2022
08.00 – 16.00 Uhr

Sa, 07.05.2022
09.00 – 11.00 Uhr

So, 08.05.2022
geschlossen

Mo, 09.05.2022
08.00 – 20.00 Uhr



Generationenprojekt

DIGITALE MEDIEN

1x1



Digitalisierung bestimmt das Heute und Morgen. Hier fit zu sein bedeutet, neben technischen Fertigkeiten auch digitale Medien sicher nutzen zu können.

Das LEADER-Generationenprojekt Digital Medien 1x1 bietet Ihnen die Möglichkeit, gratis in Kleingruppentrainings in Ihrer Nähe und abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse den Umgang mit dem Smartphone zu erlernen (Projektstart Frühling 2022). Üben Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation mit Familie und Freunden, Online Banking, Tickets online kaufen und vieles mehr.

Die Generationencafés des Regionalmanagement Südweststeiermark und der Gemeinde bietet damit allen Bürgerinnen und Bürgern ab 50 Jahren die Möglichkeit, spielerisch am digitalen Leben sicher teilzunehmen!

*Sie haben Interesse?
Sie haben interessierte Verwandte?
Ihre Eltern wissen noch nichts davon?*

Melden Sie sich zu den Generationencafés Digitale Medien 1x1 an. Die Teilnahme ist kostenlos! Es ist kein Vorwissen notwendig!

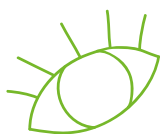
Ihre nächsten Schritte bis zum Start der Cafés in Ihrer Gemeinde:

- ⇒ Anmeldung zum Café persönlich, per Telefon oder E-Mail in Ihrer Heimatgemeinde
- ⇒ Sie erhalten Informationen zu den Cafés, Ort und Uhrzeit
- ⇒ Sie kommen zum Café und werden gemeinsam mit regionalen Trainer:innen spielerisch fit für den digitalen Alltag

Train the Trainer-Programm:

Im Zuge des LEADER-Projektes Digitale Medien 1x1 suchen wir **engagierte junge Menschen**, die sich kostenfrei zu regionalen Trainer:innen ausbilden lassen und über die Projektlaufzeit hinaus bisherige Offliner im Aufbau von digitalen Basiskompetenzen mit digitalen Medien im Zuge der Generationencafés unterstützen möchten.

Dafür bietet die ITSchool im Auftrag der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH eine mehrtägige Train-the-Trainer Ausbildung für Engagierte an, um als kommunale Trainer:innen mit Basiswissen im Umgang mit digitalen Medien während den Cafés zu unterstützen.



Nähere Informationen zur Teilnahme an den Generationencafés erhalten Sie in der Gemeinde, oder bei Peter Music, Regionales Jugendmanagement Südweststeiermark, rjm@eu-regionalmanagement.at, 0664/88656663.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Was ist SILC?

SILC ist eine statistische Erhebung, die jährlich Informationen über die Lebensbedingungen der Haushalte in der Europäischen Union sammelt; Informationen, die notwendig sind, um ein umfassendes Bild über die Lebenssituation der Menschen zu gewinnen. SILC bedeutet „Statistics on Income and Living Conditions“, das heißt „Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Seit 2005 beteiligen sich alle 25 damaligen EU-Mitgliedsstaaten sowie Norwegen und Island an SILC. Mittlerweile nehmen alle 27 EU-Mitgliedsstaaten sowie Großbritannien, Norwegen, Island, Türkei, Schweiz, Albanien, Nordmazedonien, Serbien und Montenegro an SILC teil. STATISTIK AUSTRIA führt die Erhebung seit 2003 in Österreich durch.

Welche rechtliche Basis hat SILC?

SILC ist durch die Verordnung (EU) 2019/1700 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie durch ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen geregelt. Zusätzlich gibt es eine nationale Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zum Einkommen und den Lebensbedingungen der Österreicherinnen und Österreicher zu erheben. Auch wenn es für Sie keine Verpflichtung gibt, an der Erhebung teilzunehmen, bitten wir Sie mitzuhelfen, dass Österreich seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen kann!

Sie leisten mit Ihrer Auskunft einen wertvollen Beitrag, denn nur, wenn jeder Haushalt die Fragen gewissenhaft und ehrlich beantwortet, sind wir in der Lage, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah abzubilden.

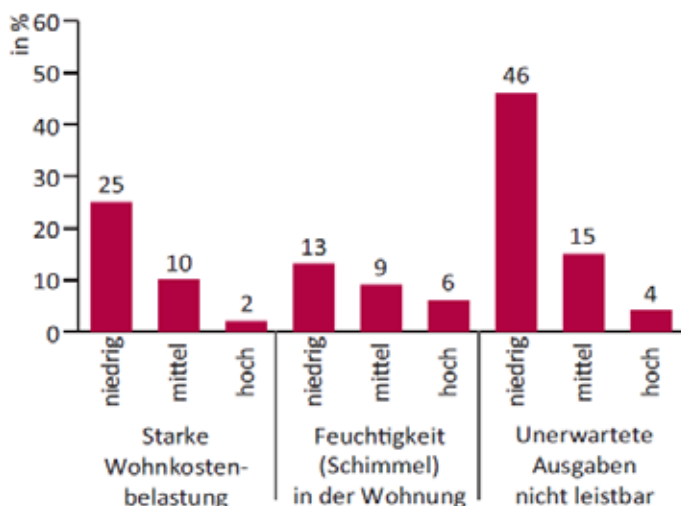
Was passiert mit Ihren Angaben?

Ihre Angaben gehen gemeinsam mit jenen vieler anderer Befragter in Kennzahlen zur Lebenssituation der Österreicherinnen und Österreicher ein. Was Sie speziell geantwortet haben, ist dabei nicht mehr erkennbar.

Damit können wir angeben, wie viel Geld einer Familie durchschnittlich im Monat zur Verfügung steht oder wer in Österreich am meisten oder am geringsten von Steuern und Sozialleistungen profitiert. Daher ist SILC die Grundlage für den europäischen Aktionsplan zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung. Aus den Ergebnissen wird jährlich ein umfassender Bericht erstellt, der im Internet gratis verfügbar ist. Auf Wunsch schicken wir Ihnen auch gerne die wichtigsten Schlussfolgerungen zu.

Aktuelle Ergebnisse

25% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen sind durch ihre Wohnkosten finanziell stark belastet, 13% von Feuchtigkeit oder Schimmel in der Wohnung betroffen. 46% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können es sich nicht leisten, unerwartete größere Ausgaben zu tätigen.



Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2019. Die Haushalte werden in Einkommensgruppen eingeteilt: niedrig (unter 60% des äquivalisierten Medianeinkommens – entspricht 2019 unter 15.437 Euro im Jahr), mittel (15.437 bis unter 46.312 Euro) und hoch 46.312 Euro und mehr).

Wir sind für Sie erreichbar unter:

STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28–8338
(werktags Mo bis Fr 09:00 bis 15:00)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo



Wir gratulieren



Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gratuliert herzlich zu den runden Geburtstagen.



75. Geburtstag
Herta Schöbinger



75. Geburtstag
Margarete Strmschek

90. Geburtstag
Aloisia Encic

80. Geburtstag
Brigitte Hefner
Helga Scheucher

75. Geburtstag
Irene Fröhlich
Gertrude Timmer
Ing. Alexander Baumhake

70. Geburtstag
Ulrich Werner
Ludwig Schablas
Walter Petras



DAS FENSTER VON HIER. WIE WIR.

REKORD-Fenster werden an unseren Standorten in ganz Österreich hergestellt. Ganz in deiner Nähe!



Produziert in deiner Region
21 Standorte, über 200 Partner

REKORD Fenster Weitendorf
Kainachtalstraße 83 | 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

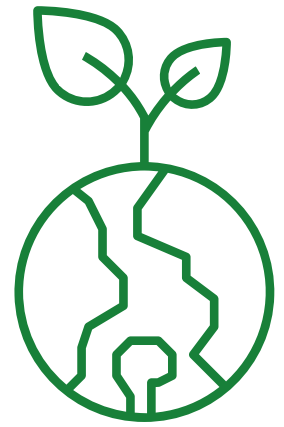
www.rekord-fenster.com

REKORD Fenster Graz
Eggenberger Gürtel 71 | 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

 **REKORD**
Fenster kann so
einfach gehen

Klimaretter sofort -

WARUM UND WIE



Prof. Univ.-Doz.
DI Dr. techn.
August Raggam

*Liebe Bürger/innen von
Lebring-St. Margarethen!*

Ich verfasse diese Seite an Sie, nachdem ich gerade in den Nachrichten die mörderischen Kriegshandlungen Putins in Kiew und in der gesamten Ukraine vernommen habe.

Wirklicher Anlass hierfür sind aber Gespräche, die ich mit Energie-, Umwelt- und Klimaexperten geführt habe.

FOLGENDE PROBLEME WERDEN GESEHEN:

- In der Art und der Zunahme der Fernwärme
- Im Verbot neuer Ölheizungen und wohl auch im baldigem Gasheizungsverbot
- Im Ersatz der Gasthermen durch vermeintlich grünen Atomstrom, statt diese mit grünem Gas zu betreiben
- In der Strombereitstellung für Elektroautos und Wärmepumpen. „Woher soll der viele Strom kommen?“
- In der Unvernunft vieler Politiker und Experten bei der Bewältigung der Energie- und Klimawende
- In der Rolle, die wir alle bei der Erreichung der Klimaneutralität bis 2040 spielen sollen

Wenn wir das Klimaproblem nicht rechtzeitig lösen, müssen wir weltweit mit Leid rechnen, welches im Ausmaß das derzeit von Putin ausgehende Leid weit übertreffen wird.

ALSO WAS IST ZU TUN?

1. Ursachen des Klimawandels erkennen und danach entschlossen handeln: mit dem Pariser Abkommen, Ersatz von Öl, Gas und Kohle durch die erneuerbaren Sonnenenergieformen Wind, Wasser, Solar und Photovoltaik, und auch mit Atomenergie oder grünem Gas, kann man Stürme, Trockenheit, Hochwässer, Eisschmelze, Meeresspiegelanstieg, Waldsterben und Extremwerthäufigkeit und -intensität nicht verhindern. Die hier genannten Auswirkungen des Klimawandels lassen sich alle nur durch die weitgehende Zerstörung der Humusschichten in den 10 Milliarden Hektar begrünten Flächen unserer Erde, durch unsere weitgehend falsche Forstwirtschaft und chemische Landbewirtschaftung erklären (siehe Heft „Klimaretter sofort“, welches in den Gemeindeämtern aufliegt und auch per Mail angefordert werden kann).

2. Nur Bauern als Grundbesitzer, Umweltbeauftragte der Gemeinden und Rauchfangkehrer als Wissensvermittler, Prüf- und Kontrollorgan können in Zusammenarbeit mit Installateuren, Biomasse-Heizungsbauern, Holzkohleproduzenten und den Kammern für Land- und Forstwirtschaft das Klima in 5 bis 10 Jahren noch retten.
3. Hierzu die Aussage von Physik-Nobelpreisträger 2021 Prof. Hasselmann: „Der Umstieg auf erneuerbare Energien erfordert kein Opfer, da diese jetzt schon wesentlich billiger sind, als fossile Energien und auch in ausreichender Menge vorhanden sind“.
4. Mit einem Bruchteil des nutzbaren, jährlichen Holzzuwachses in Österreich können wir die 4 Millionen Haushalte in Österreich mit Wärme versorgen. Dies kann direkt geschehen mit der Linie Wald – Hackschnitzel-, Scheitholz- oder Pellets-Heizanlagen. Am Land auch mit kostensparenden Mikronetzen. In den Städten ist die Linie Wald – Scheitholz – Kachelöfen und Notkleinöfen denkbar, aber auch Hackschnitzel für größere Heizanlagen, die Wärme auch an das eventuell bestehende Fernwärmenetz einspeisen können, sind zu überlegen. Die Gasthermen in Städten können sicherlich fallweise durch Pelletsheizungen oder Stromheizungen ersetzt werden. Den Vorschlag von WTG-Obmann Lu Unteregger, die Thermen mit grünem Gas zu versorgen, sollten wir ernst nehmen. Bauern können am Stadtrand Biogasanlagen betreiben oder land- und forstwirtschaftliche Nebenprodukte in Pyrolyseanlagen zu grünem Holzgas und Holzkohle zur Klimaretter umwandeln.

Freuen Sie sich auf die nächsten Gemeindepnachrichten mit meinen „10 Argumente, warum wir mit Biomasse heizen sollen“.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel.: 0664 8116040

E-Mail: raggam@inode.at

Herzliche Grüße

August Raggam

Blumenwiesen

FÜR DIE STEIERMARK – AUCH IN LEBRING-
ST. MARGARETHEN WIRD ES BUNT!



Die **Aktion Wildblumen** ruft wieder auf, sich für heimische Wiesen stark zu machen. Durch den gemeinsamen Einsatz steirischer Gemeinden entsteht ein steiermarkweites Netzwerk an bunten Blumenwiesen. Mit einer Vielzahl an heimischen Pflanzen sind sie die Lebensgrundlage vieler Wildtiere und wichtig für uns Menschen. Aus diesem Grund beteiligt sich die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen auch heuer wieder an dieser Aktion.

PFLANZEN UND TIERE LEBEN IN FASZINIERENDEN GEMEINSCHAFTEN

Eine naturnahe Wiese ist eine eigene, lebendige Welt, in der das Zusammenspiel zwischen Fauna und Flora noch funktioniert. Jede einzelne Art spielt dabei eine besondere Rolle, denn Blütenpflanzen und ihre Bestäuber stehen aufgrund ihrer gemeinsamen Entwicklung in enger Abhängigkeit und Wechselbeziehung zueinander. Unsere Insekten brauchen daher viele unterschiedliche Wildblumenarten. Nur ein reiches Angebot an heimischen Pflanzen kann ihr Überleben sichern. Auch zahlreiche andere

Wildtierarten, wie Vögel oder Säugetiere, insbesondere Boden- und Wiesenbrüter, brauchen im Laufe ihres Lebens Blumenwiesen – als Futterquelle, Nistplatz, Kinderstube, Winterquartier und Versteck.

HEIMISCHE PFLANZENVIELFALT BRINGT VORTEILE

Blumenwiesen erfüllen auch für uns Menschen wichtige Funktionen, auf die wir jetzt und in Zukunft vermehrt angewiesen sein werden. Eine große Vielfalt an heimischen Wiesenpflanzen sorgt für eine gute Durchwurzelung bis in große Tiefen. Dadurch wird etwa die Aufnahmefähigkeit und Speicherung von Wasser erhöht. Das mindert wiederum die Überschwemmungs- und Erosionsgefahr. Auch eine erhöhte CO₂-Bindung und weitere nützliche Ökosystemleistungen werden von artenreichen Wiesen erfüllt.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND STEIERMARK UND EUROPÄISCHER UNION



fks – IHR PARTNER FÜR –

- Umbau
- Neubau
- Sanierungen
- Pflasterungen
- Baumanagement
- Kleinbaustellenservice

M:office@fksbau.at T:0660 3717663 www.fksbau.at

DREI WOCHEN

Literaturkreis LEBRING-ST. MARGARETHEN



Drei Wochen brauche ich.

Ja, drei Wochen müssten genug sein, meine Kräfte zu sammeln. Drei Wochen, einundzwanzig Tage, drei Wochenenden, einundzwanzigmal schlafen, oder, naja, schlaflos im Bett liegend nachdenken, drei Wochen lang den Mut in mir wecken, pflegen, füttern, und wach zu halten.

Ich habe Mut, er schläft nur, ist aber hier, ich fühle ihn ja auch jetzt, schreibe ja gerade darüber, das ist schon der Mut selbst, oder?

Ja, in drei Wochen sage ich ihm einfach die Wahrheit. Ich sage ihm, dass ich ihn, aus Angst, angelogen hätte, ich sage ihm, dass die Wahrheit über uns beide was ganz anderes sei, ich sage ihm in drei Wochen, dass ich das Ganze gar nicht so gewollt hätte. Ich sage ihm ganz einfach nur ein Wort: „Genug!“

Ja, drei Wochen müssten genügen, ich muss es nur richtig gut planen. Eine Woche, um die besten Worte dazu zu sammeln, eine zweite, um ganze, schöne, verständliche Sätze zu formulieren. Dann noch eine dritte Woche, um alles einzuüben, damit, wenn ich

es ihm endlich sage, mir das nicht aus dem Kopf fällt, damit ich das Ganze auswendig weiß, wie das Vaterunser.

Ja, so mache ich das, mein Mut wird während der drei Wochen nicht mehr einschlafen können, und ich kann es ihm endlich, ehrlich, ohne Stottern sagen, wie ich mich ihm gegenüber fühle.

In drei Wochen sage ich dem Menschen, der ich geworden bin, dem Menschen, der in mir lebt, dem Menschen, der ich jetzt bin, der mir immer einredet, dass ich schweigen solle, dass ich nicht ehrlich meine Meinung sagen dürfe, dass ich immer machen solle, was er sagt, ja, ich sage ihm, er solle endlich gehen. Ich sage ihm klar und deutlich, dass ich ihn nicht mehr liebte, dass er mich in allem störe, dass ich ihn nicht mehr aushalten könne.

Für drei Wochen kann er sich von mir aus noch austoben. Danach muss er aber weg. Er muss aus mir raus. Damit ich endlich frei leben kann.

In drei Wochen bin ich frei.

Oder vielleicht bin ich das jetzt schon?

Csaba Glouer



0664 42 44 888
info@malerei-fischer.at



NEU
in Lebring



Leistungen



FARBBERATUNG

Für Innenraum- & Fassadengestaltung



SPECIALS

Effekttechniken & Visualisierungen



SAUBER

Ich arbeite sauber & verlässlich



Musikschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN DES VEREINS PRO OMNIA

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen zwei sehr engagierte Instrumentallehrer aus unserem Team der Musikschule vor. Einerseits unsere Steirische-Harmonika-Lehrerin Brigitte Hubmann und andererseits unseren Gitarrenlehrer Michael Czak.



In diesem Schuljahr findet der Steirische-Harmonika-Unterricht sowohl in der Volksschule als auch in der Mittelschule und der Gitarre-Unterricht donnerstags in der Mittelschule statt.

Brigitte Hubmann ist seit 2011 bei uns im Team und unterrichtet die Steirische Harmonika. Zudem unterrichtet sie auch Zither, Hackbrett und Okarina. Sie liebt es, ihre Klasse manchmal auch in verschiedenen Volksmusik-Ensembles zusammenzustellen, denn gemeinsam musizieren bringt allen viel Freude und große Begeisterung beim Üben.

Brigitte ist es wichtig, Kinder und Erwachsene für die Volksmusik zu begeistern, die Freude am Musizieren zu fördern, Traditionelles mit Modernem zu verbinden und auf die Wünsche der Schüler einzugehen. In jedem Alter ist es möglich, ein Instrument zu erlernen. Musik verbindet und öffnet Herzen.

Unser Gitarrenlehrer **Michael Czak** ist seit 2019 bei uns im Team und zu seiner und der Freude seiner Schüler

unterrichtet er in diesem Schuljahr auch an unserem Standort in Lebring-St. Margarethen.

Er unterrichtet Kinder ab dem Volksschulalter bis hin zu Erwachsenen und nicht nur die akustische, sondern auch die E-Gitarre mit Schwerpunkt auf Populärmusik. Als besonders wichtig erachtet Michael die individuelle Gestaltung seines Unterrichts. Die musikalischen Interessen und Vorlieben der Schüler/innen sind stets vordergründig, denn wer für sich selbst übt, übt auch gern.

In allen angebotenen Fächern sind Interessierte jederzeit zu einer kostenlosen Schnuppereinheit eingeladen. Ihre Musikschuldirektion unter der Leitung von MMag. René Lackner steht Ihnen für Terminvereinbarungen gerne zur Verfügung.

Ihre Musikschule

www.musikschule-proomnia.at
T +43 650 3039076





Freiwillige Feuerwehr

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Wehrversammlung

Am 29. Jänner 2022 fand die 126. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lebring-St. Margarethen statt.

Rückblickend auf das Jahr 2021 betonte Hauptbrandinspektor Markus Vogel die gute und vor allem professionelle Arbeit, welche im vergangenen Einsatzjahr geleistet wurde. Das Jahr war geprägt durch die Corona-Pandemie und stellte auch unsere Feuerwehr vor neue Herausforderungen. Einsätze mussten unter erschwerten Bedingungen bewältigt werden, Übungen konnten je nach aktueller Situation nur in sehr geringem Umfang bzw. gar nicht abgehalten werden und jene, für die Kameradschaft besonders wichtigen Veranstaltungen sind komplett ausgefallen. In diesem Zusammenhang wurde allen Kameradinnen und Kameraden für deren Disziplin großer Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Das **Feuerwehrjahr 2022** wird die Kameradinnen und Kameraden ebenso mit schwierigen und fordernden Einsätzen sowie situationsbedingt hoffentlich wieder mit interessanten Übungen und unterhaltsamen Veranstaltungen konfrontieren. Die Tagesordnungspunkte wurden von Hauptbrandinspektor

Markus Vogel den anwesenden 66 Kameradinnen und Kameraden sowie den Ehrengästen mittels einer Präsentation vorgetragen.

FEUERWEHRJAHR 2021 IM ÜBERBLICK

Von den 88 Einsätzen im Jahr 2021 waren 53 Technische Einsätze, 7 Brandeinsätze, 21 Brandmeldealarme und 7 Brandsicherheitswachen zu verzeichnen. Dies ergibt 900 geleistete Einsatzstunden, welche mit 695 Personen verrichtet wurden.

Insgesamt betrachtet standen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lebring-St. Margarethen im Jahr 2021 mit 2.516 Personen bei 870 Tätigkeiten in 6.747 Stunden im Dienst der guten Sache.

Das Kommando gratuliert allen Kameradinnen und Kameraden, welche in Form von Alarmurkunden, Verdienstmedaillen und Beförderungen ausgezeichnet wurden.

Alle Auszeichnungen im Detail, sowie die Bilder zur 126. Wehrversammlung finden Sie unter www.fflebring.at

Neuwahl – neues Kommando

Im Anschluss an die Wehrversammlung startete auch die Wahlversammlung, da alle fünf Jahre ein neues Kommando im Feuerwehrwesen gewählt wird. Das Jahr 2022 stellt ein derartiges Wahljahr dar, somit musste auch bei der Feuerwehr Lebring-St. Margarethen ein neues Kommando gewählt werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Feuerwehrkommandanten wurden für Hauptbrandinspektor Markus Vogel und für die Wahl des Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter für Oberbrandinspektor Christian Pusnik abgegeben. Von den insgesamt 74 wahlberechtigten Kameradinnen und Kameraden waren 52 bei dieser Wahlversammlung anwesend. Markus Vogel, erhielt bei der Wahl zum Feuerwehrkommandanten 100 % der abgegebenen 52 Stimmen. Christian Pusnik wurde mit 96 % der Stimmen zum Feuerwehrkommandanten-Stellvertreter gewählt.

Der erneut gewählte Kommandant HBI Markus Vogel und sein Stellvertreter OBI Christian Pusnik bedankten sich in deren Dankesreden für das entgegengebrachte Vertrauen und blicken einer vielversprechenden Zusammenarbeit entgegen.

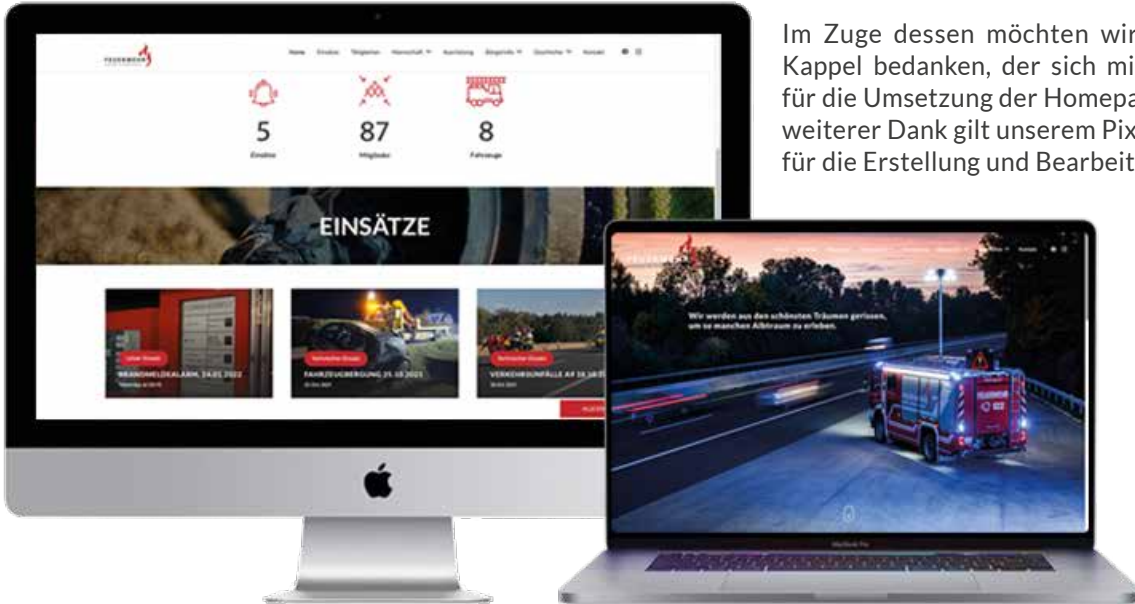




NEUE HOMEPAGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LEBRING-ST. MARGARETHEN

Mit Beginn des Jahres 2022 konnten wir auch unsere über 15 Jahre alte Homepage durch einen neuen, moderneren Webauftritt in Form einer neuen Homepage auf heutigen Stand bringen.

Durch die komplette Neuerrichtung der Homepage ist für uns nun eine noch schnellere Erstellung von Berichten und Bekanntgabe von Informationen für die Bürger/innen unserer Marktgemeinde möglich.



Im Zuge dessen möchten wir uns besonders bei Hubert Kappel bedanken, der sich mit seiner Werbeagentur HuK für die Umsetzung der Homepage verantwortlich zeigte. Ein weiterer Dank gilt unserem Pixelmaker Robert Sommerauer für die Erstellung und Bearbeitung des Bildmaterials.

Es freut uns besonders, dass dieses Projekt mit zwei Unternehmen aus Lebring absolviert werden konnte, welche die Umsetzung durch deren großzügiges Entgegenkommen bei den Projektkosten überhaupt erst ermöglicht haben.

So, 1. Mai

ab 10:30 Uhr
im Vereinshaus Lebring

Schnitzerrunde gestaltet den Baum

Trachtenkapelle Lebring-St. Margarethen

Große Verlosung von Sachpreisen

Hüpfburg für Kinder

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt



SPÖ Lebring -
St. Margarethen



MAIFEIER mit Maibaumaufstellen

Festrede: Abg.z.NR Josef „Beppo“ Muchitsch

Musikalische Unterhaltung
am Nachmittag:
Martin Leitinger





S-Bahn Steiermark

IM HALBSTUNDENTAKT ZWISCHEN LEIBNITZ UND GRAZ

Seit 7. Februar 2022 verbesserte die S-Bahn Steiermark zwischen Leibnitz und Graz ihr Angebot wesentlich. Neu verbindet die S 5 nun im ganztägigen Halbstundentakt Leibnitz und unsere Landeshauptstadt.

„Wir halten Wort und bauen den öffentlichen Verkehr im Süden von Graz weiter aus“, gibt Landesverkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang das Tempo vor. Die Achse von Leibnitz nach Graz kämpft immer mehr mit der steigenden Verkehrslast. „Wollen wir die Menschen noch mehr zum öffentlichen Verkehr bringen, dann müssen die Alternativen wie zum Beispiel die S-Bahn entsprechend attraktiv sein. Mit dem Halbstundentakt zwischen Leibnitz und Graz bieten wir nun einen entsprechend dichten Fahrplan,“ so Lang.

Das neue Gesamtangebot der S 5 kann sich sehen lassen: Frühaufsteher können bereits ab 4.00 Uhr in die S-Bahn einsteigen, bis circa 20.00 Uhr verkehrt dann mindestens alle 30 Minuten ein Zug, in der Spitzenzeit zwischen 6.00 Uhr und 8.00 Uhr hat man sogar zehn

Verbindungen von Leibnitz nach Graz (Mo bis Fr). Am Abend geht's stündlich bis nach Mitternacht, letzte Abfahrt ab Graz Richtung Spielfeld-Straß ist um 0.10 Uhr – und das täglich! An Wochenenden verkehrt die S-Bahn alle 60 Minuten.

„Mit dem KlimaTicket Steiermark um EUR 49,- pro Monat ist der Preis für alle unsere 'Öffis' der Steiermark unschlagbar. Über 1.250,- Euro erspart sich ein Leibnitzer Pendler nach Graz alleine an Treibstoffkosten. Mit der Attraktivierung des Fahrplans bieten wir einen weiteren Grund an, sich den Umstieg auf Bus, Bahn und Bim und somit weg vom Auto zu überlegen“, legt LH-Stv. Lang ein Angebot für alle A9-staugeplagten PKW-Lenker/innen.



Alle 30 Minuten zwischen Leibnitz & Graz!



S-Bahn Steiermark

VERBUND LINIE

www.verbundlinie.at



Österreichischer Kameradschaftsbund

ORTSVERBAND LEBRING-ST. MARGARETHEN



Seit einiger Zeit leben wir nach dem Motto: „Alles wird wieder gut!“ Nach gut zwei Jahren „Flaute“ bei kameradschaftlichen Treffen sowie Veranstaltungen im Ort, auf Bezirks- und Landesebene, versuchen wir, heuer wieder vorsichtig zu planen.

Zu diesen Planungen gehören laut der letzten Sitzung des Vorstandes die Abhaltung der Muttertagsfeier, unser Fröhschoppenzelt am Margarethensonntag (mit benachbarten Vereinen und Musik) sowie die Funktionärskonferenz am 23. April im Gasthaus Kießner. Was es an überregionalen Treffen gibt – darüber werden wir noch berichten. Sicher wird es 2022 wieder sportliche Veranstaltungen geben, die Abhaltung von Gedenkfeiern, einen Landeswandertag, die Teilnahme an kirchlichen Terminen und an Einladungen örtlicher Vereine sowie einen Vereinsausflug.

Somit können wir auf ein ziemlich aktives Vereinsjahr hoffen und glücklich sein, in Frieden zu leben. Dazu kommt auch die Hoffnung auf Normalität. Eine Normalität, die uns allen wieder Zuversicht gibt und wir als Ortsverband wollen einiges zum Gemeinschaftsleben beitragen. Gemeinschaft, Kameradschaft, ein soziales und friedliches Miteinander sind die Säulen eines „gelebten Gemeinwesens“, welches auch in unserer Zeit der „neuen Informations- und Kommunikationsgesellschaft“ einen hohen Stellenwert hat. Nicht hohe Zäune und Alarmanlagen sollen die Zukunft sein, sondern offene Türen! Miteinander reden, sich gegenseitig zu respektieren und akzeptieren ist uns Kameradinnen und Kameraden wichtig. So wollen wir auch die Zukunft gestalten und laden SIE ein, mit dabei zu sein!

Karl Wiedner, Obmann

13. Steirischer Frühjahrsputz

Der große steirische Frühjahrsputz

23. APRIL 2022

BAUHOF
www.bauhof.at
8.30 UHR

Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at

www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz

unicef

Klimabündnis Gemeinde

TC sanSirro Lebring

NEUWAHL, CLUBTURNIER, RÜCK- UND AUSBLICK

CLUBTURNIER 2021

A-BEWERBE

Einzel

1. Szapacs Waltraud (Clubmeisterin)
2. Stradner Katrin
1. Neubauer Daniel (Clubmeister)
2. Harbich Clemens

Doppel

1. Stradner Katrin / Garber Stefanie
2. Czuser Bettina / Ferstl Katharina
1. Neubauer Daniel / Schwender Wolfgang
2. Glauninger Günter / Sackl Stefan

Mixed

1. Garber Stefanie / Zott Gerald
2. Stradner Katrin / Lenhard Julian

Herren +45

1. Spiess Andreas
2. Schwender Wolfgang

Jugend U15

1. Pogner Kevin
2. Jöbstl Kurt

Hobbybewerb

1. Pogner Kevin
2. Hutter Harald

B-BEWERBE

Einzel

1. Wolf Gernot
2. Sternat Markus
1. Rode Martina

Doppel

1. Wesiak Franz / Hutter Harald
1. Jöbstl Andrea / Obendrauf Tanja

Mixed

1. Rode Martina / Rode Heinz

Herren +45

1. Lenhard Peter

Hobbybewerb

1. Flucher Ferdinand

Am 12. Februar 2022 fand im Cafe „Alle Neune“, unter Einhaltung aller Corona-Maßnahmen, die Jahreshauptversammlung des TC sanSirro Lebring inklusive Neuwahl des Vorstandes statt.

Nach Berichten des Obmanns, Kassiers, sportlichen Leiters und Jugendleiters sowie der Entlastung des Vorstandes durch die Kassaprüfer, wurde der Wahlvorschlag des Obmanns Christian Prack einstimmig durch die anwesenden Mitglieder angenommen. Der für die nächsten vier Jahre gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

VORSTAND

Obmann:	Christian Prack
Obmann Stv.:	Mag. Patrick Garber Dr. Karl Prack
Schriftführer:	Anton Lobnik
Schriftführer Stv.:	Stefanie Garber MA
Kassier:	Petra Heimbucher MSc
Kassier Stv.:	Waltraud Szapacs Mag. Markus Sternat

BEIRÄTE

Sportlicher Leiter:	Gernot Wolf
Jugendleiter:	Julian Lenhard



Der neu gewählte Vorstand bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wird mit viel Elan in die Saison 2022 starten. Ziel ist es auch, dieses Jahr allen Mitgliedern ein angenehmes Tennisjahr bereiten zu können. Vorschläge und Ideen zum Vereinsleben sind jederzeit herzlich willkommen.

Auch eine Ära ging im Rahmen der Jahreshauptversammlung zu Ende. Insgesamt 34 Jahre lang war unser Ehrenkassier Heli Reczek im Vereinsvorstand des TC sanSirro Lebring vertreten, seit 1988 also hat er die Finanzen unseres Vereins (mit)gemanagt und das mit einer Perfektion, die seinesgleichen sucht. Viele Stunden flossen in das Erstellen von Jahresberichten, Statistiken und andere Dinge, die man eben als Verein so braucht.

Diese Stunden, so hoffen wir zumindest lieber Heli, wirst du nun nützen, um deine Tenniskarriere voranzutreiben und viele Matches auf unserer Anlage und in unserem Verein, an dem du so großen Anteil hast, zu spielen.

Lieber Heli, wir wünschen dir alles Gute und sagen vielen Dank für alles!

RÜCKBLICK 2021

Bei einem Verein wie dem TC sanSirro Lebring, der mittlerweile 194 Mitglieder zählt, ist immer einiges los, daher ist es nicht einfach, die Jahres-Highlights herauszupicken.

Sportlich gesehen sollte man wohl die **Clubmeisterschaften** hervorheben, die auch 2021 wieder über die Sommermonate stattgefunden haben und an Spannung kaum zu überbieten waren. Insgesamt konnten sich die Mitglieder in 8 unterschiedlichen Bewerben messen (Siegertafel siehe linke Seite).

Auch in den **steirischen Meisterschaften** waren wir traditionell stark vertreten, diesmal sogar mit der Rekordanzahl von **9 Mannschaften**. Das hat es zuvor beim TC sanSirro Lebring noch nie gegeben und spricht doch eine deutliche Sprache. Von „Jung“ bis „Alt“ repräsentierten über 50 Spieler/innen unseren Verein weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Danke an dieser Stelle für den Einsatz aller Beteiligten.

Auch, und gerade in Zeiten wie diesen, sollte das Gesellschaftliche nicht zu kurz kommen, natürlich immer im erlaubten Rahmen. Ein Highlight in dieser Hinsicht war garantiert das **5. Michi Szapacs-Gedenkturnier**, das im September über die Bühne ging. Ein Event, das immer wieder zeigt, wie gut Vereinsleben funktionieren kann.

AUSBLICK 2022

Abschließend möchten wir noch das **Sommerprogramm für Kinder** ankündigen. Aufgrund der enormen Nachfrage im letzten Jahr, werden wir heuer wieder 2 Kurswochen unter der Organisation von Julian Lenhard und seinem Team anbieten. Voraussichtlich werden diese von 18. bis 22. Juli sowie von 22. bis 26. August stattfinden. Nähere Infos zu sämtlichen Themen finden Sie auf unserer Homepage tclebring.at oder auf Facebook.

Christian Prack, Obmann



VOSS Fluid und HypTec gehen „Partnerschaft auf Augenhöhe“ ein.



Nach der Vertragsunterzeichnung: (v.l.) Christian Mertens (CEO/ Geschäftsführer VOSS Fluid GmbH), Thomas Höller (CEO/ Geschäftsführer HypTec GmbH) und Carsten Beissel (CFO/ Geschäftsführer VOSS Automotive GmbH).

Für Wasserstoffanwendungen der neuesten Generation: VOSS Fluid hat die Mehrheit an der HypTec GmbH erworben. Durch den Zusammenschluss erweitert der Hersteller moderner Rohrverbindungssysteme sein Portfolio um effiziente Hochdruckventilkomponenten für Wasserstoffanwendungen und den fluiden Gastransport.

Innovationspartner und Ventiltechnik für eine grüne Zukunft: Unter diesem Motto entwickelt und vertreibt die 2010 gegründete HypTec GmbH Wasserstofftechnologie. Das Portfolio der HypTec GmbH umfasst Behälterventile, Druckregleinheiten, Rückschlagventile und End Plug Units (EPU).

Der Standort Lebring soll als Kompetenzzentrum in den nächsten Jahren erweitert und ausgebaut werden. Mit ihren fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern will HypTec als Marktführer in der Branche Wasserstoffventiltechnik agieren können. Das wiederum geht mit einem ständigen Wachstum der Mitarbeiteranzahl einher.

Wenn Interesse besteht, freuen wir uns über Initiativbewerbungen in den unterschiedlichsten Bereichen, wie z.B. Konstruktion, Instandhaltung, Produktionstechniker, ...

Klimawandelanpassungs- Pilotprojekte im Stiefingtal evaluiert

Die Gemeinden der Kleinregion Stiefingtal haben Klimawandelanpassung schon seit Langem als kleinregionalen Entwicklungsschwerpunkt gesetzt.

Im Zuge des seit 2019 laufenden StLREG-Projekts „Klimawandelanpassungsregion Stiefingtal“ wurden zahlreiche Umsetzungsmaßnahmen getätigt. Diese sind in einem Evaluierungsbericht zusammengefasst. Durch die Pionierarbeit der Kleinregion Stiefingtal dient dieser Bericht gleichzeitig als Leitfaden für andere Gemeinden in der Region Südweststeiermark.

Potenzielle Problembereiche in den Themenfeldern „Naturgefahren – Prävention und Ressourcenschonung“ und „Energie, Raumplanung, Bauen und Wohnen“ wurden ermittelt. Daraus wurden konkrete Maßnahmen, unter anderem zur Regenwassernutzung oder zum Boden- und Erosionsschutz, abgeleitet und umgesetzt. Besonders stolz ist man auf das Pilotprojekt „Klimafittes Bauen im Stiefingtal“, das als KLAR! Projekt des Jahres 2021 ausgezeichnet wurde. Weitere Schwerpunkte wurden mit der Obstbaum- und Strauchaktion, der

Bienenschutzregion Stiefingtal oder auch in der Öffentlichkeitsarbeit, Information und Kommunikation mit der Bevölkerung gesetzt.

Die gesetzten Pilotaktivitäten und -projekte wurden nun evaluiert und auf die Umlegbarkeit auf andere Gemeinden und Regionen geprüft. Der Evaluierungsbericht ist unter <https://klarstiefingtal.at> und <https://www.eu-regionalmanagement.at/> zum Download verfügbar. „Die Projekte sind teilweise sehr gut auf andere Gemeinden übertragbar, unsere Erfahrungen sind eine super Grundlage für die Weiterarbeit in der gesamten Region Südweststeiermark, auch in Hinblick auf eine gesamtregionale Klimawandelanpassungsstrategie“, so Kleinregions-Obmann Bgm. Wolfgang Neubauer. An dieser Stelle soll nochmals allen Beteiligten und Mitarbeitenden im Projekt sowie Entscheidungsträger/innen für die Unterstützung gedankt werden.

Das Projekt Klimawandelanpassungsregion Stiefingtal wird unterstützt durch Mittel des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION
Südwest
Steiermark



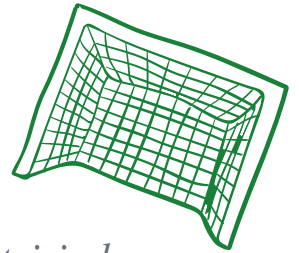
Volksschule Edelstauden/
Gemeinde Pirching am Traubenberg

Quelle: KLAR! Stiefingtal



Sportverein

SV LEBRING UND SG SANSIRRO



Die Vorbereitungszeit ist zu Ende und in der steirischen Landesliga hat die Meisterschaft begonnen.

Leider konnten wir im ersten Spiel gegen den Titelfavoriten DSV Leoben nicht punkten, obwohl wir lange Zeit ein ebenbürtiger Gegner waren. Nichtsdestotrotz werden wir alle Anstrengungen unternehmen, um unsere Tabellensituation zu verbessern. Der momentane 11. Platz ist nicht unser Anspruch und auch nicht das, was in unserer Mannschaft steckt.

Auch für unsere Nachwuchskampfmannschaft, die SG Hengist ist nun die Vorbereitung zu Ende und der Ligaalltag beginnt. Unsere Jungspunde konnten auch bereits im ersten Spiel der Saison einen Erfolg verbuchen und das erste Spiel der Rückrunde für sich entscheiden.

Auch für die SG sanSirro, die Nachwuchsabteilung des SV Lebring neigt sich die Vorbereitungszeit langsam dem Ende zu. Die Kinder verschiedener Altersgruppen stehen bereits in den Startlöchern und können es kaum erwarten, bis auch hier das Kräftemessen mit anderen Vereinen in diversen Wettbewerben beginnt.

Wir wünschen allen Teams eine erfolgreiche und verletzungsfreie Frühjahrssaison.



KLARSTELLUNG

Der Artikel des SV Lebring „Betreten Verboten – auch in Zeiten von COVID!“ in der letzten Ausgabe wird rechtlich wie folgt präzisiert:

Eine Besitzstörungsklage kann nur aufgrund einer widerrechtlichen Benutzung erfolgen.

Die Nutzung eines fremden Grundstückes als Servitutberechtigter ist keinesfalls widerrechtlich.

Neu in Lebring-St. Margarethen



nagelatelier by ingrid

Begrüßen Sie die Frühlingssonne mit einem neuen Look auf Ihren Fingern, lassen Sie sich verwöhnen mit Naturnagelverstärkung aus dem „nagelatelier by ingrid“

Sie werden sehen, egal ob auffällig, elegant oder natürlich, Frau/Man(n) - will es nicht mehr missen. Gelmodellage/Naturnagelverstärkung/perm. Lack



Gerne nehme ich Ihre Terminwünsche entgegen

T: 0699/17054545

Ingrid Pinterova
Leibnitzerstrasse 4/7
8403 Lebring-St. Margarethen



Landesprämierung

STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL

Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 23. Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöls.

Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöls steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährig

prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2022“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

IN UNSERER MARKTGEMEINDE SIND DIES FOLGENDE BETRIEBE:

Labugger Kürbiskernölpresse KG
Dorfstraße 65

Strohriegl-Stoißer Doris
Dorfstraße 55



SÜD STEIERMARK

Immer mehr regionale Betriebe sind Mitglied der Qualitätsmarke Südsteiermark.

WERDEN AUCH SIE TEIL DER MARKENFAMILIE SÜDSTEIERMARK!



Alle Informationen unter:
www.marke-suedsteiermark.com



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Jugendzentren

LEBRING

Hurra, hurra, der Frühling ist nun endlich da! Das bedeutet für uns, dass wir die Sonnenstunden nutzen und das JUZ-Geschehen ab sofort wieder vermehrt in den Außenbereich verlegen. Egal ob Fußball, Volleyball, eine Runde Mogelmotte oder einfach nur gemütlich zusammensitzen und reden – bei Schönwetter macht einfach alles viel mehr Spaß!

Doch der Frühling bringt nicht nur zahlreiche Sonnenstrahlen, sondern auch eine personelle Neuerung mit sich: nachdem sich Mathias in Bildungskarenz verabschiedet hat, dürfen wir Michi recht herzlich bei uns im Jugendzentrum begrüßen. Mit viel Elan, Motivation und zahlreichen Ideen zählt Michi ab sofort zum JUZ-Team und freut sich, viele neue Gesichter kennenzulernen.

Natürlich warten bereits erste gemeinsame Aktionen und Ausflüge auf euch. Nachdem es in den Wintermonaten ein Dartturnier gab, fruchtige Smoothies & Mocktails kreierte wurden und wir die Skatehalle in Graz besuchten, wartet auch im April wieder ein toller Ausflug auf unsere Besucher/innen: wir fahren in die Trampolinhalle! Außerdem wird es auch im Frühling wieder verschiedene kulinarische Aktionen geben. Zudem findet jeden letzten Donnerstag im Monat der Kidsday statt. Hier wird es immer besonders kreativ. Beim letzten Kidsday

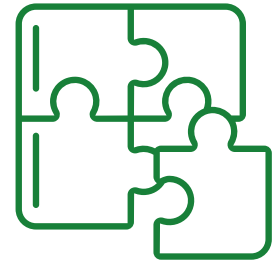
wurden beispielsweise bunte Faschingsmasken gebastelt und Eierkartons zu Anzuchthäusern für Tomaten, Gurken und Co umfunktioniert.

Genauere Infos zu unserem Programm findet ihr wie immer auf unseren Social-Media-Kanälen.

KINDER- UND JUGENDGEMEINDERAT

Der Kinder- und Jugendgemeinderat arbeitet fleißig an zahlreichen Ideen für die Gemeinde und wird diese demnächst sogar im Gemeinderat vorstellen. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf der geplanten Attraktivierung des Naturlehrpfades, die in Kooperation mit den Naturfreunden stattfinden soll. Zu den ersten Wünschen der jungen Gemeinderäte zählen das Anbringen kleinerer Motorikstationen sowie das Ausarbeiten diverser Quizstationen zur heimischen Flora & Fauna. Zudem nimmt der Kinder- und Jugendgemeinderat an einem gemeindeübergreifenden Projekt zur Müllproblematik teil. Hier geht es in erster Linie um die Sensibilisierung der Bewohner/innen für herumliegenden Müll.

Solltest auch du Ideen/Anliegen zu Kinder- und Jugendthemen in der Gemeinde haben oder selbst gerne im Kinder- und Jugendgemeinderat mitwirken wollen, freuen wir uns, von dir zu hören. Gerne kannst du auch einfach mal an einer Sitzung teilnehmen und so in den Kinder- und Jugendgemeinderat hineinschnuppern.



WIR SIND EIN

- ⇒ alkoholfreier Jugendtreff
- ⇒ gewaltfreier Jugendtreff
- ⇒ drogenfreier Jugendtreff
- ⇒ rauchfreier Jugendtreff

WIR STEHEN FÜR DIE

EINHALTUNG

- ⇒ der Menschenrechte
- ⇒ des Jugendschutzgesetzes
- ⇒ unserer Youth Point-Regeln

FÜR EUCH ERREICHBAR

sind wir auch unter
0676 33 76 480 oder
yp-lebring@wiki.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

DI 15.00 – 19.00 Uhr
DO 16.00 – 20.00 Uhr
FR 16.00 – 20.00 Uhr




Das Land
Steiermark
→ Bildung und Gesellschaft

SÜD STEIERMARK

Tourismusverband Südsteiermark startet erfolgreich



Die Tourismusstrukturreform des Landes Steiermark hat die bisher 96 Tourismusverbände der Steiermark in 11 Erlebnisregionen umgewandelt. Eine davon ist der neue Tourismusverband Südsteiermark, der aus den ehemaligen Tourismusverbänden der Südsteiermark und des Schilcherlandes fusioniert worden ist.

Am 8.3.2022 lud der Tourismusverband Südsteiermark zum Pressefrühstück nach Leutschach. Beim Buschenschank Paschek wurde neben dem touristischen Ausblick auch die neue Geschäftsführerin Melanie Koch vorgestellt. Während das Vorstands-Trio des neuen Tourismusverbandes, bestehend aus dem Vorsitzenden Herbert Germuth, seinem Stellvertreter Thomas Pichler und Finanzreferent Ewald Zarfl seit November feststeht, musste die Frage der Geschäftsführung erst im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung mit anschließendem Hearing geklärt werden. Am 8.2.2022 wurde Mag. Melanie Koch, MA in der Kommissionssitzung des Tourismusverbands in Leibnitz als neue Geschäftsführerin bestellt. „Mit Melanie Koch wurde eine erfahrene und vor allem leidenschaftliche Touristikerin ins Boot geholt, die gemeinsam mit unserem bestehenden Team viel für die Region und unsere touristische Entwicklung bewirken wird“, so Germuth. Melanie Koch war zuvor als Geschäftsführerin des Tourismusregionalverbands Oststeiermark tätig, hat bei den Planai-Hochwurzen-Bahnen im Managementteam rund um Georg Bliem gearbeitet und hat davor fast zehn Jahre den Tourismusverband Murau-Kreischberg geleitet. Außerdem bringt sie Auslandserfahrungen durch ihre Tätigkeit bei der Österreich Werbung in London und im Eventbereich in Helsinki, Finnland mit.

Erste Zeit des neuen Tourismusverbandes

Die ersten Monate des neuen Verbandes sind mit intensiver Arbeit und vielen Sitzungen für den neuen Vorstand geprägt gewesen. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2022 und ein auf die Zielgruppen abgestimmter Marketingplan wurden erarbeitet. „In der ersten Zeit war es wichtig, sich vor allem mit dem Land Steiermark, den Gemeinden und den Kooperationspartnern gut abzustimmen, damit alle notwendigen Auflagen für den neuen Verband ordnungsgemäß erfüllt werden konnten.

Die Zusammenführung der ehemaligen Tourismusverbände bedeutet auch, dass wir unsere Standorte mit der notwendigen Technik verbinden müssen, damit das Team unkompliziert und schnell zusammenarbeiten kann. Die Zusammenlegung der Websites auf einen neuen Internetauftritt für die Südsteiermark benötigte bereits viel Zeit und wird bald online gestellt. Ein großes Dankeschön an alle unsere Mitarbeiter/innen, die diese anspruchsvolle Startzeit mitgetragen haben“, so der Vorsitzende.

Das Führungsteam des Tourismusverbandes Südsteiermark betont, dass diese internen Umstrukturierungsarbeiten notwendig sind, aber nicht die Arbeit in den Tourismusbüros beeinflussen. Unsere Gäste und unsere Vermieter bekommen die gewohnte Serviceleistung, darauf wird von unserer Seite großer Wert gelegt. In Bezug auf die Bürostandorte kann gesagt sein, dass die bestehenden Tourismusbüros weitergeführt werden und wie gewohnt mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt sind.

Start in die Saison 2022

Der Ausblick in Richtung des Saisonstarts stimmt den gesamten Vorstand und die Geschäftsführung sehr positiv. Der Tourismusverband ist gut aufgestellt und hat ansprechende Gästeangebote, eine Infrastruktur, die funktioniert und motivierte Betriebe, die mit hoher Qualität, mit viel steirischem Herzblut und Charme für die Gäste da sind. Diese Mischung und das Miteinander machen es aus, dass Gäste so gerne in die Südsteiermark kommen.



Mittelschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Neuigkeiten und Aktuelles.

Um den Unterricht auch in diesen Zeiten spannend, dem Jahreszyklus angepasst und vernetzt mit der Umwelt zu gestalten, hat sich die MS Lebring-St. Margarethen so einiges einfallen lassen. Allem voran erhielten die 1. Klassen eine verfrühte Weihnachtsüberraschung, mit dem Start der Geräteinitiative. Dabei wurden alle Erstklässler/innen mit einem Laptop ausgestattet und so mit der digitalen Welt vernetzt.

Um die eigene Region aber auch zu erkunden, wurden die Langlaufski aus dem Keller geholt und ausprobiert. Dem nicht genug wagte man sich heuer auch wieder an eine kleine, interne Weihnachtsaufführung heran, die alle restlos begeisterte und für ein wenig Normalität sorgte. Die Klassen erarbeiteten verschiedenste Beiträge, von der klassischen Weihnachtsgeschichte über ein Marionettentheater bis hin zum komödiantischen Sketch war alles dabei. Für das leibliche Wohl sorgten während der letzten Tage vor Weihnachten die Viertklässler/innen, die sich damit ihre Klassenkassen endlich aufbessern konnten. Das Schulhaus roch wie ein echter

Weihnachtsmarkt nach Zimt, Waffeln und Orangenpunsch.

And what's going on now? Aktuell fanden die Englischtage statt, da im Rahmen einer Schülerparlamentssitzung der Wunsch nach einem solchen Projekt geäußert wurde. Zusätzlich zu einer Projektarbeit wurde dabei auch der reguläre Unterricht auf Englisch abgehalten.

Nicht auf Englisch, aber dafür in Kooperation mit portugiesischen und spanischen Schulen arbeiten die Kreativwerkstätten an mehreren COVID-Projekten, die zusammengefasst online erscheinen werden. Seien Sie gespannt, was da noch folgt!

PS: Lachen ist gesund – aus diesem Grund hat die MS Lebring-St. Margarethen den Faschingsdienstag nicht gänzlich ausfallen lassen und etwas Farbe ins Schulhaus gebracht, mit Kostümen und Dekoration. An dieser Stelle auch ein herzliches „Danke“ an den Elternverein für die Krapfen!



Die weite Welt ganz nah: ERASMUS+ in Lebring-St. Margarethen

Sechs Schüler/innen der Mittelschule Lebring-St. Margarethen nutzten im November 2021 die Chance im Rahmen des Erasmus+ Programms für einen Schüleraustausch im sonnigen Süden Spaniens. Das von der europäischen Union geförderte Projekt ermöglicht die Zusammenarbeit mit Partnerschulen in Porto (Portugal) und El Parador (Spanien).

Vom 20. bis 25. März 2022 kam es nun zu einem Wiedersehen in Lebring-St. Margarethen. Die Woche stand ganz im Zeichen des interkulturellen Lernens, des gemeinsamen Spaßhabens und des Verbesserns der Fremdsprachenkenntnisse. Neben der Teilnahme am Unterricht mit den Schwerpunkten „Freiarbeit“ und „digitales Lernen“ fanden auch Besichtigungen des Römersteinbruchs in Aflenz und der Landeshauptstadt Graz statt. Den Abschluss dieses Gemeinschaftsprojekts stellt eine Mobilität nach Porto im Mai 2022 dar.






plattformferienbetreuung.at

 **Ferienangebote** für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

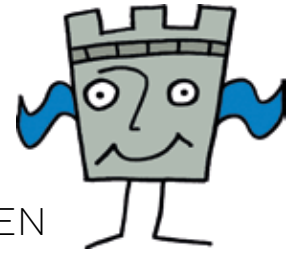
sie bieten Ferienbetreuung an? 

„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe**
E: kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at

Volksschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Ein Leserbrief von einer begeisterten Oma.

In die **Volksschule Lebring-St. Margarethen** gehen Kinder sehr gerne, weil sie dort – unter der Obhut von berufenen und sehr engagierten Lehrerinnen und Lehrern – die auch während der Coronakrise ihr Bestes gegeben haben, unterrichtet werden.

Von diesem lebensnahen und sozialen Unterricht bin ich (Oma von Anja und Maximilian) immer wieder begeistert.

Danke an alle Pädagoginnen und Pädagogen, **unter deren Obhut** sich Kinder, Jugendliche, Studenten zu (eigen)verantwortlich, selbstorientierten, ... Menschen entwickeln können/konnten, die dann in weiterer Zukunft im pri-

vaten und beruflichen Leben **mit ihrer nicht verloren gegangenen Identität und Individualität, Begabung und Kreativität** auch für ihre Nachkommen wieder Mütterbäume/Mutterbaumvorbilder sein können.



NEUES AUS DER APOTHEKE ZUR MARIAHILF IN WILDON

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kundinnen und Kunden!



Seit dem Jahr 2004 durfte ich Sie in unserer Apotheke in Wildon beraten, mit Medikamenten versorgen und Sie auch in persönlichen Gesprächen unterstützen. Nach arbeitsreichen Jahren werde ich ab 1. Mai 2022 meinen Berufsweg beenden und meinen neuen Lebensabschnitt genießen.

Herr Dr. Ivor Schiller wird weiterhin mit dem bewährten und zuverlässigen Team die Apotheke führen.

Ich danke Ihnen sehr für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Herzlichst Ihre
Dr. Katarina Schiller



GRAWE UNFALL

MEINE FREIZEIT. GUT GESCHÜTZT.

Mein umfassender Schutz für Freizeit und Sport, von Österreichs meistempfohlener Versicherung.*

grawe.at/unfall

Infos bei Ihrer **GRAWE Kundenberaterin Gabriele Brodesser**
Tel. 0664/94 33 030
gabriele.brodesser@grawe.at

Die Versicherung auf **Ihrer Seite.**



* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FWD) Recommender Award 8.000 Kunden von Versicherungen und Banken in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2017-2021 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.

Kinderkrippe/Kindergarten

AKTUELLE NEUIGKEITEN



Wie jedes Jahr hatten wir auch heuer wieder einen besonderen Schwerpunkt zu unserem Faschingsfest.



Zum Thema „Die Giraffe und ihre Freunde feiern ein Fest“ haben wir Lieder gesungen, tollen Kopfschmuck zu unterschiedlichen Safaritieren hergestellt, Geschichten gehört und lustige Spielstationen aufgebaut. Zusätzlich haben wir interessante Sachinformationen über diese exotischen Tiere erarbeitet und als Abschluss haben wir dieses tolle Fest gefeiert.

Auch am Faschingsdienstag hatten die Kinder die Möglichkeit, sich zu verkleiden. An diesem Tag konnten sie ihre Kostüme frei wählen. Mit Musik und Spielen wurde ordentlich gefeiert und mit einer leckeren Krapfenjause endete ein aufregender Tag. Ein Dankeschön gilt der Raiffeisenbank Wildon-Preding (Bankstelle Lebring) für die Krapfenspende.

Am Aschermittwoch bekamen wir dann Besuch von unserem Herrn Pfarrer Mussi. Im Turnsaal erzählte er uns von der Bedeutung des Aschenkreuzes.



GESUNDER KINDERGARTEN

Seit diesem Jahr ist unsere Einrichtung Netzwerkpartner der BVAEB. Im Zuge dieser Partnerschaft, die unter dem Motto „gesunder Arbeitsplatz Kindergarten“ läuft, haben wir uns dazu entschlossen, eine Silberpartnerschaft anzustreben. Das Projekt unterstützt und begleitet unseren Kindergarten und unsere Kinderkrippe über einige Jahre auf dem Weg, den Lebensraum Kindergarten und Kinderkrippe gesundheitsförderlich zu gestalten. Das Projekt findet auch bei unseren Gemeindevertretern große Unterstützung, da ihnen die Gesundheit der Mitarbeiter/innen wichtig ist. Als Zeichen für diese Mitgliedschaft wurden gemeinsam mit VBgm. OSR Johann Kießner-Haiden zwei Tafeln von der BVAEB offiziell in Empfang genommen. Die beiden Tafeln werden bald an den zwei Standorten angebracht.



Es ist schön, dass ich Ihnen wieder einen kurzen Einblick in unsere Arbeit geben konnte!

Silvia Scherer





Foto © Jakob Lehner

Gernot Kratzer - sax, perc, bvoc . Hermann Tödttling - text . Johannes Winkler - b, bvoc . Constantin Schönburg - git, voc

HERMANN TÖDTLING & A GENTLE CONVERSATION – „DAS LEBEN UND ANDERE LASTER“

Musikalische Reise durch Lyrik und Prosa

Nach nunmehr sechs aufregenden gemeinsamen Jahren möchten „A gentle Conversation“ und Hermann Tödttling Sie mit ihrem neuen Programm, für einen Abend lang aus dem Alltag entführen.

Hermann Tödttling, der langjährige Schauspieler aus Leidenschaft, lässt bei seinem Vortrag Leichtigkeit, Charme und Witz in köstlicher Art sprühen, die Vollblutmusiker von „A gentle Conversation“ vervollständigen den Abend in bester Weise mit ihrer hervorragenden Musikauswahl.

Genießen Sie eine stimmungsvolle emotionelle Reise durch die Welten der Prosa, Lyrik und Musik mit berührenden und humorvollen Texten bekannter Autoren wie unter anderem Hermann Hesse, Joachim Ringelnatz, Erich Kästner, Mascha Kaleko oder Ernst Kein, Herbert Pirker, Wilhelm Rudnigger.

Einem unterhaltsamen Abend steht nichts im Wege. Steigen Sie ein - lauschen Sie - genießen Sie!



DONNERSTAG
19.05.2022
20.00 Uhr



MS Lebring
Bahnhofstraße 24



VORVERKAUF
€ 18,00
ABENDKASSE
€ 22,00

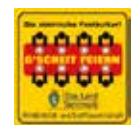
INFORMATIONEN UND KARTENRESERVIERUNG

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

☎ 03182 2471 oder 0664 6360626

🔍 www.lebring-st-margarethen.gv.at

✉ kulturtage@lebring-st-margarethen.gv.at



KARTENVORVERKAUFSSTELLEN:

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen, Raiffeisenbank Wildon-Preding
(Bankstellen Lebring und Wildon).

Um Einhaltung der aktuellen Vorschriften zu COVID-19-Maßnahmen bei Veranstaltungen wird dringend ersucht.



DAS GUTSCHEIN- SYSTEM DER KLEINREGION HENGIST

Ob für Geburtstage,
Jubiläen, Ostern
oder andere Anlässe,
„HENGISTGULDEN“

in unserer
Kleinregion Hengist
sind eine tolle
Geschenksidee!

Diese Gutscheine
sind in zahlreichen
Geschäften einzulösen.

Mit uns feiern

VERANSTALTUNGEN



○ April

- 08.04. Osterpinzenspielen**
19.00 Uhr / Steirercafé / Spar- und Bocciacub Aktiv
- 10.04. Palmsonntag** / 10.15 Uhr / Pfarrkirche
- 11.04. Trainingsstart**
17.00 Uhr / MS Lebring / Spar- und Bocciacub Aktiv
- 16.04. SV Lebring : SV Wildon** / 18.00 Uhr / sanSirro Stadion
- 16.04. Karsamstag** / 20.00 Uhr / Auferstehungsfeier mit Agape
- 23.04. Frühjahrsputz** / 08.30 Uhr / Bauhof
- 29.04. SV Lebring : Bruck/Mur** / 19.00 Uhr / sanSirro Stadion
- 30.04. 40 by Gollner** / 18.00 Uhr / Restaurant Gollner

○ Mai

- 01.05. Maibaumaufstellen** / 10.30 Uhr / Vereinshaus / SPÖ
- 07.05. Muttertagsfeier** / 14.30 Uhr / MS Lebring
- 13.05. SV Lebring : SV Gnas** / 19.00 Uhr / sanSirro Stadion
- 15.05. Firmung** / 10.00 Uhr
- 19.05. Hermann Tödtling & A gentle Conversation**
20.00 Uhr / MS Lebring
- 21.05. SV Lebring : ASK Voitsberg** / sanSirro Stadion
- 28.05. 40 by Gollner** / 18.00 Uhr / Restaurant Gollner



Malermeister

KURT GUMPL

0650 42 50 818

Vorankündigung

- 26.06. Sparvereinsauszahlung**
11.00 bis 13.00 Uhr
GH Matzer
Sparverein Sumsi



WIR
MACHT'S
MÖGLICH.

SIE HABEN LEICHT LEASEN!

DER BESTE WEG ZU IHREM AUTO –
RAIFFEISEN KREDIT ODER
LEASING BEI IHRER RAIFFEISEN-
BANK WILDON-PREDING.



BANKSTELLE LEBRING

Fragen Sie Ihren Berater nach Ihrer individuellen Autofinanzierung.

Die MitarbeiterInnen der Raiffeisenbank Wildon-Preding freuen sich auf Ihren Besuch!



**Dir.
Rupert
Tischler**

0664 3919975

rupert.tischler@rbwildonpreding.at



**Rosmarie
Pilz**

0664 88272053

rosmarie.pilz@rbwildonpreding.at



**Werner
Schabelreiter**

0664 2430300

werner.schabelreiter@rbwildonpreding.at



**Daniela
Gahr**

03182 2580 475

daniela.gahr@rbwildonpreding.at



**Katharina
Kicker**

03182 2580 474

katharina.kicker@rbwildonpreding.at



**Martin
Rupp**

0664 88171672

martin.rupp@rbwildonpreding.at



**Sabine
Sabathi**

0664 88171668

sabine.sabathi@rbwildonpreding.at



**Anita
Peißl**

03182 2580 477

anita.peissl@rbwildonpreding.at